COMPUTERWOCHE
VOICE OF DIGITAL

Link: https://www.computerwoche.de/a/sap-ist-beste-it-marke-in-der-logistik,3227533

**Auszeichnung**

# SAP ist beste IT-Marke in der Logistik

**Datum: 29.04.2016**

**Beim erstmalig ausgetragenen Wettbewerb Beste Logistik Marke der Fachzeitschrift Logistik Heute sowie dem Bundesverband Logistik (BVL) siegte SAP gleich in zwei Kategorien. Mit dem Preis für „IT für SCM/ERP“ und „IT für Transport Management“ entschied SAP die einzigen beiden IT-Kategorien für sich.**

Hans Thalbauer hatte allen Grund zur Freude. Zum ersten Mal vergaben die Fachzeitschrift Logistik Heute und der Bundesverband Logistik (BVL) Preise für Logistikspezialisten in elf Kategorien und gleich auf Anhieb dominiert SAP die beiden IT-Kategorien. "Ich verstehe das als klaren Auftrag, die Innovation unserer Lösungen weiter voranzutreiben", erläutert der bei SAP weltweit für das Thema Logistik verantwortliche Thalbauer, "zumal dieser Bereich noch enorme Wachstumschancen bietet."

## IT-Kategorien SCM/ERP und Transportmanagement gingen an SAP

Insgesamt 170 Marken standen in 11 Kategorien zur Auswahl. SAP sahen die 1.264 befragten Supply Chain Manager, Logistikleiter und -experten als beste Marke in den Kategorien "IT für SCM/ERP" sowie "IT für Transportmanagement", in denen sich die Walldorfer gegen neun bzw. 17 konkurrierende Marken durchsetzte. Den Grund für den Erfolg sieht der für die Preisvergabe aus Palo Alto angereiste SAP-Manager Thalbauer darin, dass SAP es geschafft hat, eine innovative Logistikplattform zu schaffen, das Lager und den Transport miteinander zu verbinden, eine Verfolgung der Güter über "Tracking and Tracing" möglich zu machen sowie das Internet der Dinge in alle seine Konzepte mit einzubeziehen.

"Ich verstehe das als klaren Auftrag, die Innovation unserer Lösungen weiter voranzutreiben", sagt Hans Thalbauer, Senior Vice President Extended Supply Chain, SAP."

Nehmen Sie SAP Transportation Management", erläutert Thalbauer, "diese Lösung bezieht verschiedenste Business-Partner ein, ob es um den Auftraggeber geht, um den Logistikdienstleister selbst oder den Spediteur". Zudem unterstützt sie multimodalen Verkehr - also Lieferungen, die beispielsweise erst auf der Straße, dann auf der Schiene und weiter per Schiff unterwegs sind.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für Unternehmen ist es, nicht nur eine Lieferkettenplanung machen zu können, sondern auch Bedarfe und Ressourcen im ERP direkt im Blick zu haben - sprich: die Logistik ins ERP zu integrieren. "Kommt eine Bestellung herein, muss es nicht nur möglich sein, innerhalb kürzester Zeit zu liefern, sondern auch schnell entscheiden zu können, von welchem Lager geliefert werden sollte, damit das Produkt möglichst schnell sein Ziel erreicht", erläutert Thalbauer. Eine wesentliche Rolle in diesen Prozessen spielt nicht zuletzt das Internet der Dinge, das etwa die Verfolgung von Artikeln ermöglicht. "Sie wissen heute von jedem Einzelteil eines Produktes, wo es herkam", so Thalbauer, "das ist nur über funktionierende Netzwerke und die Einbindung von Partnern möglich."

Unter den Preisträger befindet sich neben SAP das "Who is who" der deutschen Logistik. So siegten in den Kategorien Straßengütertransport sowie Kurier-, Express- und Paketdienste der Logistik- und Postkonzern Deutsche Post DHL, in der Seefracht der Logistikdienstleister Kühne und Nagel und im Bereich der so genannten "Flurförderzeuge" das Gabelstaplerunternehmen Jungheinrich.

**Mehr über den Preis und seine Preisträger erfahren Sie auf den Online-Seiten der Logistik Heute[1].**

**SAP wird auf der Weltleitmesse für Intralogistik und Supply Chain Management CeMAT vom 31. Mai bis zum 3. Juni am Stand B38 in Halle 27 vertreten sein. Weitere Informationen.[2]**

## Links im Artikel:

[1] **http://w.idg.de/1SC5auO**
[2] **http://w.idg.de/1YVvrId**

---

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.